

COSNOVA
BEAUTY

Nachhaltigkeits Highlights 2021 @ cosnova



Willkommen zu den cosnova

Nachhaltigkeits *Highlights* 2021.

Aus der Vielfalt der Corporate Responsibility greifen wir hier Highlights aus verschiedenen Themenbereichen auf und geben Einblicke in die cosnova Welt.

Agenda

- 3 Unsere Fakten und Werte
- 4-5 Unsere Mission und Versprechen
- 6-7 Strategie und Ziele
- 9 Partnerschaften
- 11-12 Best-Case-Projekte der Tochtergesellschaften
- 13-14 Klimaschutz
- 15-16 Abfallvermeidung
- 18-19 Unbedenklichkeit
- 21-22 Arbeitsbedingungen bei Geschäftspartnern
- 23-24 Soziale Initiativen
- 25 Stakeholder-Dialog
- 27 cosnova als Arbeitgeber
- 28 Kennzahlen 2021

Unsere Fakten

Mit Innovation, Professionalität und Leidenschaft prägt das Familienunternehmen cosnova, das 2001 von Christina Oster-Daum und Javier González gegründet wurde, den internationalen Markt für dekorative Kosmetik.

Geschäftszahlen 2021:

- **467 Mio. € Umsatz**
- **700 Mitarbeiter*innen weltweit**
- **in über 80 Ländern weltweit aktiv**

catrice
COSMETICS

essence

Unsere Werte



Mit unseren Werten Leidenschaft,



Mut, Vertrauen, Zuverlässigkeit,



Offenheit, Verantwortung und



Loyalität stehen wir für ein modernes



und tolerantes Unternehmen, in dem



Diskriminierung jeglicher Art keinen

Platz hat. Wir schätzen den Beitrag

unserer Mitarbeiter*innen zum

Unternehmenserfolg und legen

großen Wert auf Chancengleichheit.

Unsere Unternehmenskultur ist von

großer Vielfalt geprägt.

COSNOVA
BEAUTY



Weltweite Standorte/Büros

Deutschland (Sulzbach, Butzbach)

USA (New York)

Italien (Mailand)

Irland (Dublin)

Frankreich (Paris)

Brasilien (São Paulo City)



Our heart
beats for
everyone

And with every heartbeat we try harder

- ... to have a positive impact on other people's life in our company, our neighborhood and at our partners along our value chain.
- ... to constantly challenge ourselves to perform even better and to lead our way to long-term and sustainable success.
- ... to be a responsible company treating our planet with respect.

Unsere Mission und Versprechen

Das ist unser Versprechen – an Kund*innen, Mitarbeiter*innen, Partner*innen, Lieferanten und alle anderen Menschen, mit denen wir zusammenarbeiten. Wir sind überzeugt davon, nur als nachhaltig agierendes Unternehmen langfristig erfolgreich sein zu können, und arbeiten fortwährend daran, einen positiven Einfluss auf das Leben unserer Mitmenschen zu haben. Dabei sind für uns das Wohl der Menschen, die nachhaltige Herstellung hochwertiger Kosmetikprodukte und der Schutz unserer Umwelt die wichtigsten Faktoren für eine nachhaltige Firmenphilosophie.

Nachhaltigkeit als grundlegende Anforderung für unsere Geschäftstätigkeit

Nachhaltigkeit bei cosnova: Meilensteine der letzten sieben Jahre

2015

Entstehung der Nachhaltigkeitsstrategie

2016

Entwicklung der vier Säulen der Verantwortung

2017

Einführung von EcoVadis-Nachhaltigkeitsrating

2018

Beitritt RSPO und Forum Rezyklat

2019

Erster CO₂-Unternehmensfußabdruck

2020

Alle Neuprodukte ohne Mikroplastikpartikel und erste Produkte mit Rezyklatanteil

2021

Climate Action als fünfte Säule der Nachhaltigkeit aufgenommen und Beitritt zur „Science Based Targets initiative (SBTi)“

Wir entwickeln uns und unsere Nachhaltigkeitsstrategie stetig weiter und setzen uns herausfordernde Ziele.

Unsere Strategie für mehr Nachhaltigkeit

Klimaschutz

Wir streben danach, unseren Treibhausgasausstoß stetig zu reduzieren. Auf Basis der SBTi-Kriterien und wissenschaftlich basierter Ziele haben wir eine ganzheitliche Klimastrategie entwickelt. Zur Kontrolle der Maßnahmen wird jährlich der CO₂-Fußabdruck berechnet.



Unbedenklichkeit unserer Produkte

Wir wollen unsere Produkte Schritt für Schritt unbedenklich entwickeln in den drei Bereichen Gesundheit, Umwelt und Soziales.



Abfallvermeidung

Wir streben eine generelle Abfallreduktion an, die Verwendung von umweltfreundlicheren und besser recycelbaren Materialien sowie die sinnvolle Nutzung von verbleibenden Abfällen zum Beispiel durch Re- oder Upcycling.



Arbeitsbedingungen bei Geschäftspartnern

Wir wollen die Einhaltung der ILO-Kernarbeitsnormen sicherstellen sowie die Einhaltung der lokalen gesetzlichen Vorgaben bei unseren Geschäftspartnern. Unsere diesbezüglichen Erwartungen werden durch unseren Verhaltenskodex transparent kommuniziert.



Soziale Initiativen

Wir streben danach, einen positiven Einfluss auf das Leben der Menschen zu haben: in unserem Unternehmen, unserer Nachbarschaft und mit unseren Partnern entlang unserer Wertschöpfungskette.



Unsere Ziele

Klimaschutz

- Reduktion unserer CO₂-Emissionen um **42 % bis 2032**
- Reduktion unserer logistikbezogenen Emissionen um **25 % bis 2032**
- Selbstverpflichtung unserer strategischen Lieferanten zu validierten SBTi-Targets **bis 2027**
- Verlagerung von Dienstreisen auf die Schiene
- Anpassung unserer Dienstwagenrichtlinie
- Jährliche Kompensation des CO₂- Fußabdrucks der gesamten Geschäftstätigkeit



Unbedenklichkeit unserer Produkte

100 % Verzicht auf Mikroplastikpartikel bis 03/2023

100 % Verzicht auf D5 und D6 (flüchtige Silikone) bis 2025

100 % Kompensation des eingesetzten Palmöls und seiner Derivate seit 2018 und fortfolgend

100 % Lieferkettentransparenz für natürliches Mica aus Indien bis 2023



Abfallvermeidung

15-30 % Materialreduktion bis 2025

50-75 % recyclingfähige, wiederverwendbare oder kompostierbare Verpackungen bis 2025

50-75 % Einsatz von recycelten oder nachwachsenden Materialien

jeweils für Primär- und Transportverpackungen und PoS-Materialien bis 2025



Arbeitsbedingungen bei Geschäftspartnern

Einhaltung der ILO-Kernarbeitsnormen und der lokalen gesetzlichen Anforderungen durch unsere Geschäftspartner.

1. Alle Lieferanten müssen den cosnova Verhaltenskodex unterzeichnen.
2. Direktlieferanten müssen sich einer EcoVadis-Nachhaltigkeitsbewertung unterziehen.
3. Implementierung eines Vor-Ort-Audit-Systems für die sogenannten Risikolieferanten gemeinsam mit unserem Partner ELEVATE



Soziale Initiativen

Weltweite Investitionen in soziale und nachhaltige Projekte und Unterstützung vor allem von Frauen und Kindern. Dabei ist Hilfe zur Selbsthilfe vor Ort ein wichtiges Stichwort und bildet die Basis zahlreicher Programme, v. a. mit Fokus auf die Themen Bildung und Förderung von Selbstbewusstsein.





„Wenn ich die Welt verändern könnte, würde ich positive gesellschaftliche Auswirkungen und Nachhaltigkeit als zwei zusätzliche Säulen neben der Rentabilität für jedes Unternehmen hinzufügen und dafür sorgen, dass Erfolge dieser drei Säulen gleichermaßen gefeiert werden.“



Joost

Cloud Architect, Cloud Application Engineer, Automation Engineer bei cosnova GmbH

Our heart beats for partnerships

Maximaler positiver Impact dank starker Partnerschaften

Wir setzen auf gebündelte Kräfte, um positive Veränderungen zu schaffen. Denn nur gemeinsam können wir den vielfältigen Herausforderungen unserer Zeit begegnen und maximalen positiven Impact erreichen.

New

- **Juni 2020 – Plastics for Change**

cosnova fördert die Organisation Plastics for Change mit dem Ziel, in Indien eine Entsorgungsinfrastruktur aufzubauen und achtlos entsorgtes Plastik als wertvolles Rezyklat in den Kreislauf zu überführen und zugleich eine nachhaltige Existenzgrundlage für indische Arbeiterinnen und Arbeiter zu schaffen.

- **Mai 2021 – SBTi**

Beitritt zur Science Based Targets initiative (SBTi), um mit deren Hilfe ehrgeizige Klimaschutzmaßnahmen festzulegen mit wissenschaftlich fundierten Emissionsreduktionszielen.

- **Juli 2021 – WWF**

cosnova unterstützt den WWF im Kampf gegen den Plastikmüll durch die finanzielle Förderung von Modellprojekten gegen die Plastikverschmutzung der Meere in Thailand und Vietnam.

COSNOVA
BEAUTY



ANDHERI HILFE
Mit den Ärmsten in Indien und Bangladesch



Nadine

General Manager
cosnova Italia S.r.l.



„Nachhaltigkeit hat für mich und mein Team höchste Priorität. Daher hinterfragen wir konsequent unsere Prozesse im Büro, aber auch in unserem Warenlager, mit der klaren Zielsetzung, nachhaltiger zu denken und umweltbewusster zu agieren. Das Thema Nachhaltigkeit betrifft uns alle.“

cosnova ganzheitlich auf dem Nachhaltigkeitsweg – Best-Case-Projekte der Tochtergesellschaften

Mehr Nachhaltigkeit in der Logistik



„Um die Verwendung von Plastik zu reduzieren und unsere Logistikprozesse nachhaltiger zu gestalten, verwenden wir seit 2021 in unserem Lager zum Verschließen der Versandkartons nur noch Papierklebeband anstatt Plastikklebeband. Dadurch können wir jährlich etwa **300 Kilometer** Plastikklebeband einsparen. Das gewählte Papierklebeband ist ein ECOTAPE, also ein ökologisches Klebeband, das aus FSC-Mix-zertifizierten Materialien hergestellt wird. Der verwendete Klebstoff kommt ohne Lösungsmittel aus und passt perfekt zu unseren nachhaltigen Kartons, die zu 100 % recycelt und zu 100 % recycelbar sind.“



„Durch die Umstellung unserer Lieferkette und die damit verbundene Änderung der Verkehrsrouten sparen wir uns etwa 15.000 Meilen an Lkw-Fahrten im Jahr. Ausgehend von den eingesparten Meilen, dem durchschnittlichen Gewicht der Ladung und dem durchschnittlichen CO₂-Ausstoß eines Lkw, sparen wir schätzungsweise **26,7 Tonnen CO₂** ein.“



cosnova
Brazil



Unterstützung der nationalen Kreislaufwirtschaft

„In Brasilien arbeiten wir mit der Organisation Eurociclo im Bereich des Abfallrecyclings zusammen. Da sich das Abfallrecyclingsystem dort noch in den meisten Teilen des Landes in der Entwicklungsphase befindet, ist eine Unterstützung in diesem Bereich besonders notwendig. Eurociclo sorgt über lokale Partnerschaften in jedem Bundesstaat Brasiliens dafür, dass Abfälle korrekt sortiert und nach Möglichkeit recycelt werden.“

cosnova Brazil meldet jedes Jahr die genauen Materialmengen für die Produkte, die wir in jedem Bundesstaat des Landes vermarkten. Anschließend kompensieren wir diese Mengen mit einem von Eurociclo erhobenen Betrag, für den im Gegenzug entsprechende Abfallmengen korrekt sortiert und recycelt werden.“

2021 kompensierte Verpackungsabfälle:

20.8 Tonnen

cosnova
Italia S.r.l.



Gelebte Inklusion – eine Bereicherung für beide Seiten

„Seit Januar 2021 wurde die Etikettierung von essence- und CATRICE-Produkten wieder nach Italien verlegt. Dafür haben wir uns für eine ganz besondere und inklusive Zusammenarbeit entschieden, nämlich mit der gemeinnützigen Sozialgenossenschaft SPAZIO APERTO COOPERATIVA SOCIALE. Durch diese engagierte Kooperative in Mailand bieten wir benachteiligten Personen und Menschen mit Behinderungen eine Arbeitsmöglichkeit.“

Klimaschutz

Because there is no planet B

Wir möchten unseren Teil dazu beitragen,
das 1,5-Grad-Klimaziel noch zu erreichen!

Unser Weg

- Erhebung CO₂-Fußabdruck 2019
- Kompensation von Flugreisen seit 2016
- Beitritt SBTi
- Ausarbeitung einer umfangreichen Klimastrategie

Klimaschutz – Because there is no planet B

Zweiter CO₂-Unternehmensfußabdruck in 2019

Nachdem die wichtigsten Emissions-Hotspots der Geschäftsaktivitäten von cosnova bereits im Jahr 2018 identifiziert wurden, konzentrierte sich die erneute Erhebung des CO₂-Fußabdrucks darauf, noch präzisere Daten zu generieren, um ein vollumfängliches Bild der Firmenemissionen zu haben. Diese dienen als Ausgangspunkt der noch zu entwickelnden cosnova Klimastrategie. Erhoben wurde Scope 1-3, inklusive der Rohstoffe, Verpackungen und Logistik. Auch die CO₂-Emissionen, die bei den cosnova Lohnherstellern für die Auftragsproduktion anfallen, wurden erstmals in die Berechnung miteinbezogen. Der Corporate Carbon Footprint 2019 für cosnova Beauty GmbH beläuft sich auf **77.811 Tonnen CO₂e**, wobei die größten Emissionsquellen Verpackungsmaterialien und Inbound-Logistik darstellen.

SBTi und cosnovas umfängliche Klimastrategie

Als neues Mitglied der „Science Based Targets initiative (SBTi)“ sowie in Kooperation mit Climate Partner plant cosnova, bis **Ende des Jahres 2022** eine umfassende und wissenschaftsbasierte Klimastrategie zu entwickeln. Bereits im Berichtsjahr 2021 wurden als Vorboten von verstärkter Klimaarbeit die ersten klimaneutralen Produktlinien eingeführt.

Kontinuierliche Kompensation der Geschäftsreisen seit 2016

Seit 2016 werden so die durch Flugreisen entstehenden Emissionen über die gemeinnützige GmbH atmosfair und seit 2021 über unseren Projektpartner Climate Partner kompensiert. Die Kosten der Kompensation kommen jeweils einem Klimaschutzprojekt zugute.

Seit 2016 wurden dadurch **5.153 Tonnen CO₂-Emissionen** kompensiert.



Abfallvermeidung

Müll ist Rohstoff am falschen Ort

Wir konzentrieren uns auf Kreislaufwirtschaft

Unser Weg

- Materialreduktion
- Recyclingfähigkeit
- Verpackungen mit Rezyklatanteil

Abfallvermeidung

Müll ist Rohstoff am falschen Ort

Materialreduktion von Primärverpackung bis Logistik

Wir gehen sensibel mit dem Einsatz von Ressourcen um und reduzieren diese, wo es möglich ist, denn das nachhaltigste Material ist das, was gar nicht eingesetzt wurde. Gemäß unserer Zero-Waste-Strategie, die auf der Abfallvermeidungspyramide basiert, arbeiten wir fortlaufend an der Reduktion von Verpackungsmaterial. Dazu gehören sowohl die Primärverpackungen der Produkte als auch Trade-Marketing-Materialien und Logistikmaterialien. Im Jahr 2021 konnten so insgesamt Einsparungen von **90 Tonnen Material** verwirklicht werden, zum Beispiel durch die Materialreduktion der essence extreme shine Lipgloss Kappe, für die **27 %** weniger Material eingesetzt werden als im Vorgängerprodukt.

Ohne Recyclingfähigkeit kein recyceltes Material

Einen hohen Stellenwert nehmen bei uns recyclingfähige Verpackungen ein, denn nur wenn Verpackungen recyclingfähig sind, kann auch genug recyceltes Material zur Verfügung gestellt werden, um neue Verpackungen aus Kreislaufmaterial herzustellen.

Durch externe Zertifizierungen stellen wir die Recyclingfähigkeit unserer Verpackungen sicher.

Die Erkenntnisse, die wir daraus gewinnen konnten, wurden intern in einem Empfehlungskatalog für die Produktentwicklung festgehalten. So können neue Produkte schneller und leichter kreislauffreundlich gestaltet werden.

COSNOVA
BEAUTY

rpp



Pionierarbeit in Sachen Recycling

Mit dem erstmaligen Einsatz von sogenanntem Post-Consumer-Rezyklat aus dem Gelben Sack/der Gelben Tonne in Kosmetikverpackungen leisteten wir gemeinsam mit unserem Partner Interseroh Pionierarbeit in Sachen Recycling. Der entwickelte **rPP-Recyclingkunststoff Procyclen** wird bereits seit März 2021 in den Kappen verschiedener Verpackungen eingesetzt.

Zusätzlich dazu setzen wir bereits seit Spätsommer 2020 auch den **Recyclingkunststoff rPET** für viele unserer Mascara-Verpackungen ein, zum Beispiel die Glam & Doll Mascara. Insgesamt sparen wir so jährlich **300 Tonnen** Neuplastik ein. Damit gehen wir wichtige Schritte in Richtung nachhaltigerer Verpackungen und einer Kreislaufwirtschaft in der Kosmetikindustrie.

rPET



-300 Tonnen Neuplastik



„Nachhaltigkeit ist bei uns super-präsent. Beim Großteil unserer Projekte dreht es sich um das Thema. Wir suchen immer nach Möglichkeiten, wie wir unsere Verpackungen weiter verbessern können, zum Beispiel eine noch bessere Recyclingfähigkeit zu erreichen, noch mehr recyceltes Material einzusetzen oder Material einzusparen.“



Hanne

Packaging Development Manager
bei cosnova GmbH

Unbedenklichkeit

unserer Produkte

High-Performance-Produkte mit
kleinstmöglichem negativen Fußabdruck

COSNOVA
BEAUTY

Unser Weg

- Mikroplastikpartikelfreie Produkte
- Produkte ohne flüchtige Silikone
- cosnova Clean Beauty Guideline
- Transparenz

Unbedenklichkeit – für Gesundheit, Umwelt und soziale Aspekte

Bye-bye Mikroplastikpartikel

Was 2018 mit einer Wirkungsanalyse begann, steht 2021 kurz vor der Finalisierung – ein Produktsortiment komplett frei von Mikroplastikpartikeln. Seit dem internen Verbot von Mikroplastikpartikeln in der Neuproduktentwicklung, welches im Januar 2020 in Kraft trat, wurden markenübergreifend in nur **zwei Jahren, 96 %** unserer Produkte auf mikroplastikpartikelfrei umgestellt. Damit verabschieden wir uns voraussichtlich im **März 2023** für immer von Mikroplastikpartikeln in unserem Produktsortiment!

Weniger Tierleid dank veganer Inhaltsstoffe

Tierwohl war und ist für cosnova schon immer ein wichtiges Thema. Deshalb war es nur eine Frage der Zeit, wann neben dem Verzicht auf Tierversuche der nächste Schritt in Richtung Tierwohl, in Form von veganen Produkten, gegangen wird. Wir sind stolz darauf, fast unser komplettes Produktsortiment der Marken essence und CATRICE schon als vegane Produkte anbieten zu können. Essence wird ab **2022** nur noch vegane Inhaltsstoffe verarbeiten, CATRICE wird diesen Meilenstein voraussichtlich im **Januar 2023** erreichen.



Mit clean beauty zu mehr Nachhaltigkeit im Produkt

Die erste cosnova Clean Beauty Richtlinie wurde 2019 entwickelt und seither viermal durch Überarbeitungen verschärft und ausgeweitet. Clean Beauty bedeutet für uns, Produkte zu entwickeln, die einerseits die Produktversprechen erfüllen, die unsere Verbraucher*innen sich wünschen, andererseits aber auch frei sind von Inhaltsstoffen, die problematisch für Gesundheit und Umwelt sein können. **Über 40 %** des gesamten Produktportfolios sind aktuell schon konform mit unserem internen Clean Beauty Standard.



Transparenz und Aufklärung

Inhaltsstofflisten von Kosmetikprodukten können aufgrund der INCI-Bezeichnungen nur von wenigen Verbraucher*innen wirklich verstanden werden. Im Sinne der Aufklärung und Transparenz möchten wir genau das ändern. Zukünftig werden wir allen verwendeten Inhaltsstoffen eine eigene Beschreibung in einer möglichst einfachen Sprache mitgeben, die auf unseren Online-Plattformen zu finden sein werden. So wird jede:r dazu ermächtigt zu verstehen, worum es sich bei den Stoffen handelt und was sie im Produkt bewirken.



„Für mich ist Nachhaltigkeit ein Lebensstil. Es ist eine Art zu leben und keine Wunschtscheidung. Jeder kleine Schritt in Richtung eines nachhaltigen Lebensstils kann die Ressourcen der Erde für unsere zukünftigen Generationen bewahren.“

Preethini

Data Engineer
bei cosnova GmbH



Arbeitsbedingungen

bei unseren Geschäftspartnern

Wir setzen auf faire Arbeitsbedingungen
als Grundlage für jede Zusammenarbeit

Unser Weg

- Überwachung der Lieferketten
- Social Audits

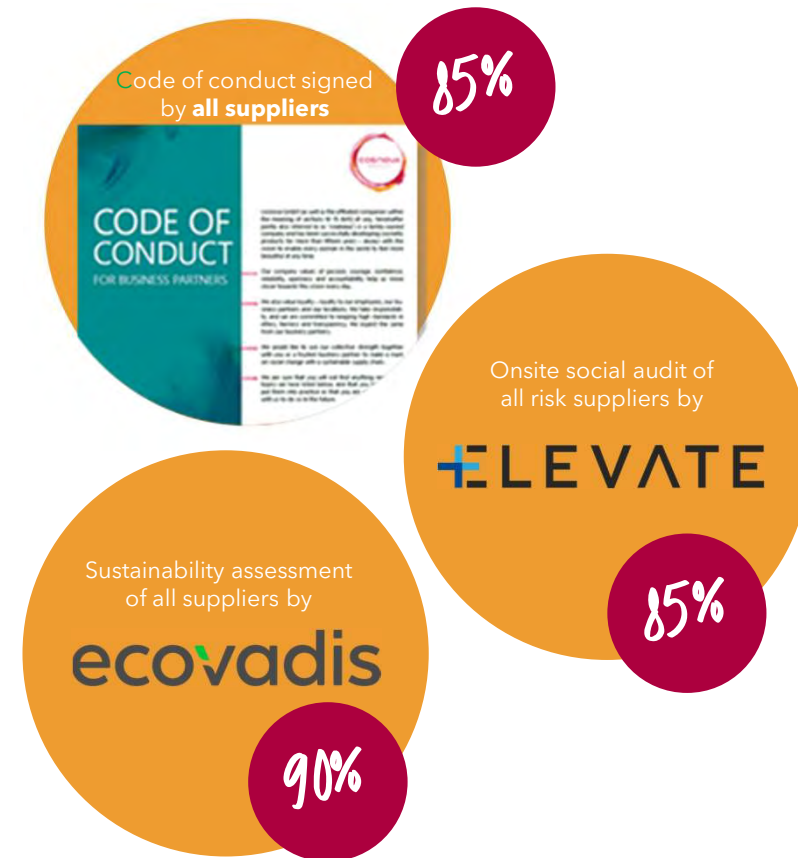
Verantwortliche Beschaffung – ein Pfeiler unserer Nachhaltigkeitsstrategie

Bereit für das neue Lieferkettengesetz

Im Juni 2021 beschloss der Deutsche Bundestag das „Gesetz über die unternehmerischen Sorgfaltspflichten in Lieferketten“, es tritt ab 1. Januar 2023 in Kraft. Auch wenn cosnova nach der bisherigen Gesetzeslage ebenso wie nach dem neu verabschiedeten Lieferkettengesetz keine Verpflichtung zur Überwachung seiner Lieferketten hat, kontrollieren wir schon seit Jahren die Einhaltung der Sozial- und Umweltstandards entlang unserer Lieferketten. Daher erfüllen wir seit Langem die Vorgabe des Gesetzes, Risikoanalysen zu Menschenrechtsverletzungen in den jeweiligen Lieferketten durchzuführen, und sind für die Zukunft gut aufgestellt.

Audits zur Einhaltung sozialer Standards

Wir erwarten von unseren nationalen und internationalen Geschäftspartnern und deren Subunternehmern, alle gültigen Gesetze und behördlichen Vorschriften einzuhalten. Zusätzlich müssen alle direkten Lieferant*innen unseren Verhaltenskodex (Code of Conduct, CoC) als Teil der allgemeinen Geschäftsbedingungen unterzeichnen und durchlaufen ein Nachhaltigkeitsrating bei unserem Partner EcoVadis, dem weltweit größten und zuverlässigsten Anbieter von Nachhaltigkeitsbewertungen. Anhand der Standorte der Fabriken unserer Partner*innen, beispielsweise in Osteuropa und Asien, definieren wir unsere sogenannten Risikolieferant*innen. Dort führen wir zusätzlich mit unserem Partner ELEVATE Global in regelmäßigen Abständen Audits zur Einhaltung der Sozialstandards durch. So werden mögliche Probleme schnell erkannt und gelöst.



Soziale Initiativen

Positiver Einfluss auf das Leben anderer
entlang unserer Wertschöpfungskette

Unser Weg

- Geldspenden
- Produktspenden
- Corporate Volunteering
- Corporate Citizenship

Die vier Säulen unseres sozialen Beitrags

Geldspenden

- Kinderdörfer in Litauen
- Entwicklungsprojekt in Indien für Familien, die auf die Glimmerbeschaffung angewiesen sind, mit Andheri-Hilfe
- Mitarbeiterspenden

Produktspenden

Bundesweit profitieren bedürftige Menschen von unseren Spenden an die Tafel Deutschland e. V.

Corporate Volunteering

cosnova bietet jedem* jeder Mitarbeiter*in an, zwei Arbeitstage im Jahr für soziales Engagement zu nutzen. Die Mitarbeiter*innen sind frei in der Entscheidung, ob sie an eigenen Projekten teilnehmen oder die beiden Tage für private ehrenamtliche Tätigkeiten nutzen wollen.

Corporate Citizenship

cosnova versteht sich als guter Nachbar im Main-Taunus-Kreis, der gerne soziale Projekte in unmittelbarer Nähe unserer Zentrale in Sulzbach/Taunus unterstützt.

Unsere Partner

ANDHERI HILFE
 Mit den Ärmsten in Indien und Bangladesch

TAFEL 
 DEUTSCHLAND

767h
Engagement*



cosnova und WWF: Gemeinsam gegen die Plastikflut

Im Juni 2021 startete unsere Partnerschaft zur Reduzierung von Plastikmüll. Dabei unterstützen wir den WWF durch finanzielle Förderung beim Kampf gegen die Plastikverschmutzung der Meere in Thailand und Vietnam bei verschiedenen Modellprojekten. Konkret angesiedelt sind die Projekte auf der vietnamesischen Insel Phu Quoc, in der vietnamesischen Provinz Long An sowie vor der thailändischen Insel Koh Libong. Aufgrund des starken Tourismus-aufkommens versinken die Regionen immer mehr in Plastikmüll. Die einzigartige marine Biodiversität entlang Thailands Küste wird durch verschmutzte Flüsse zunehmend bedroht. Da es in den Regionen an Kapazitäten zur Abfallentsorgung und -verwertung mangelt, sind die Artenvielfalt sowie die Gesundheit der Menschen vor Ort massiv gefährdet.

Die Fördersumme von cosnova wird zu 50 % für diese konkreten Vorhaben in Südostasien eingesetzt. Die andere Hälfte kommt der weiteren Natur- und Umweltschutzarbeit des WWF, unter anderem zur Förderung weiterer Meeresschutzprojekte, zugute.

* (coronabedingt keine Aktivitäten 2020/2021)

Our heart beats for our consumers

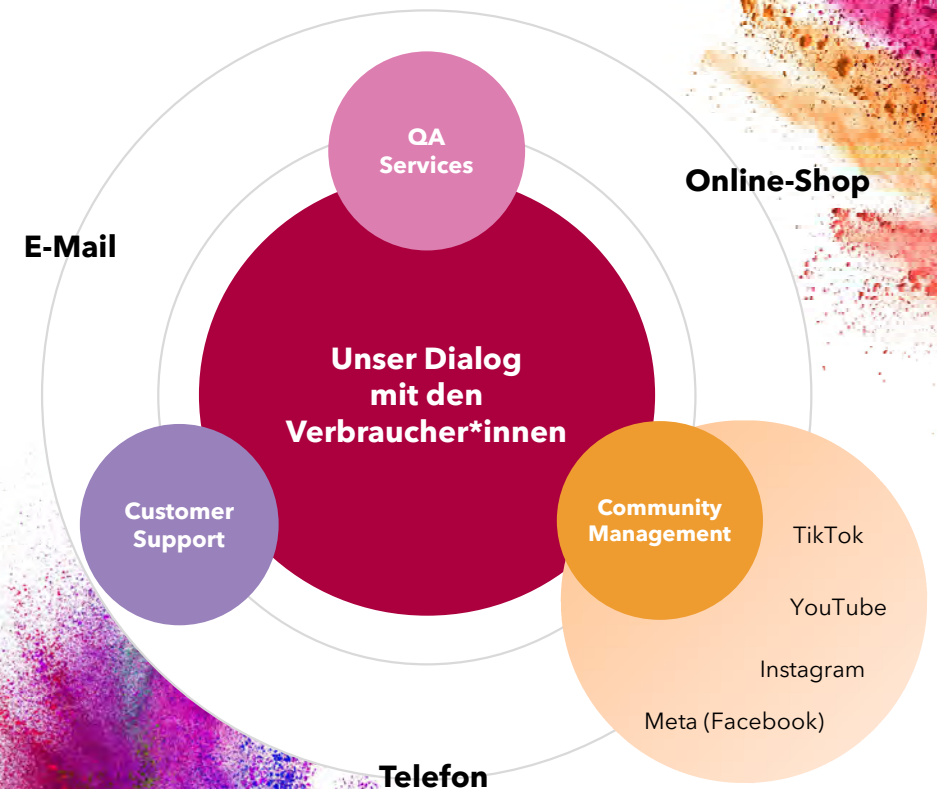
Stakeholder-Dialog

Verbraucher*innen im Mittelpunkt unseres Handelns

Seit Beginn der cosnova Nachhaltigkeitsstrategie im Jahr 2015 führen wir regelmäßige Stakeholder-Befragungen durch. Dies ist ein wichtiger Teil des Dialogs und der Interaktion mit relevanten Stakeholdern wie auch die aktive Teilnahme an verschiedenen Industrieinitiativen zur Unterstützung nachhaltigen Handelns (siehe Seite 9)

Aber auch der direkte Dialog mit unseren Kund*innen liegt uns schon seit Gründung der Marken essence und CATRICE sehr am Herzen. Wir interagieren weltweit mit unseren Verbraucher*innen an allen relevanten Touchpoints von E-Mail und Telefon über unseren Online-Shop bis hin zu den verschiedensten Social-Media-Kanälen. Unsere Verbraucher*innen stehen im Mittelpunkt unseres Handelns, das zeigen auch die eindrucksvollen Zahlen der

Kundeninteraktionen von mehr als **461.000 Interaktionen pro Jahr**. Egal ob Lob oder Kritik, Fragen rund um Produkte, Inhaltsstoffe oder Nachhaltigkeit. Mit unseren verschiedenen Touchpoints sind wir jederzeit für unsere Kund*innen zu erreichen und bemühen uns, mit unseren Teams QA Services, Customer Support und Community Management alle Anliegen zeitnah persönlich zu beantworten. Das erhaltene Kundenfeedback wird dokumentiert und durch Reportings zugänglich gemacht, außerdem fließt es direkt in interne Prozesse ein. Dazu gehören Produkt-Brainstormings, Produktentwicklung sowie Sortimentsanalysen. So sind wir noch näher an den Wünschen unserer Kund*innen.





„Dank unseres Jobtickets kann ich aufs Auto verzichten und mit der Bahn pendeln, ein kleiner Mehraufwand, der sich aber für die Umwelt lohnt.“

Laura

Community Manager
bei cosnova GmbH



Our heart beats for our employees

Die Herausforderungen der Pandemie

Die Zeit der Pandemie hat uns und unsere Mitarbeiter*innen vor ganz besondere Herausforderungen gestellt. Um gemeinsam gut durch die schwere Zeit zu kommen und unseren Mitarbeiter*innen trotz allem eine gesunde und angenehme Arbeitsatmosphäre zu gewährleisten, haben wir uns einiges einfallen lassen:

- **kostenlose Maskenausgabe**
- **regelmäßige Corona-Updates der Geschäftsführung**
- **kostenlose Corona-Tests und Desinfektionsmittel**
- **Organisation von freiwilligen Impfungen**
- **Verleih von Büromöbeln für besseres Arbeiten im Homeoffice > 210 Personen**
- **Entlastung für Eltern: Erhöhung der bezahlten Kinderkrankentage von fünf auf zehn**
- **Weihnachtsmarkt DIY für zu Hause**
- **Corona-Bonus im Jahr 2020**
- **Gutschein von 500 € pro Mitarbeiter*in für Homeoffice-Ausstattung**

Digitalisierung während der Pandemie

Das Thema Digitalisierung wurde bei cosnova schon seit 2017 stark angetrieben. Digitale Initiativen, wie etwa die Umsetzung von IT- und E-Comm-Projekten oder die Gründung einer crossfunktionalen Digital Unit, waren eine ausgezeichnete Basis, auch in Krisenzeiten. Daher war der notwendige Übergang zu **100 %** Homeoffice während der Zeiten des Lockdowns problemlos möglich. Dank der cloudbasierten Dienste konnte nicht nur flexibel gearbeitet werden, sondern auch Hardware und Strom vor Ort eingespart werden. Zusätzlich wurde die Zeit genutzt, um sich von sechs alten physikalischen Servern zu verabschieden, wodurch eine weitere Strom- und Kühl-Ersparnis von circa **20 %** erreicht werden konnte. Weitere Schritte in Richtung einer nachhaltigen Serverlandschaft sind für 2022 geplant.



Kennzahlen auf einen Blick

Produkte	Lieferkette	Umwelt	Mitarbeiter*innen
1876 Rohstoffe auf Nachhaltigkeit analysiert	87 % Produkte aus Europa	2.441 t CO ₂ -Emissionen kompensiert für klimaneutrale Produkte	1.198,98 € Spenden für soziale Zwecke aus cosnova Nagelstudio
-17 % Mikroplastikpartikel im Vergleich zu 2020	80 % unserer Full-Service-Lieferanten von EcoVadis bewertet	+20 % Recyclingquote von Logistikabfällen im Vergleich zu 2020	767 h Corporate Volunteering in 2019 (coronabedingt keine Aktivitäten 2020/2021)
-47 % flüchtige Silikone im Vergleich zu 2020	95 % unterschiedene Verhaltenskodizes der Full-Service-Lieferanten	+273 t Rezyklateinsatz/Jahr in Produktverpackungen	28 % der Mitarbeiter*innen nutzen die von cosnova bereitgestellten Jobtickets
<14 % Palmölanteil	18 Social Compliance Audits	-90 t Materialeinsparung durch Verpackungsreduktion	77 % weibliche Mitarbeiter
410 RSPO Credits von Kleinbauern gekauft, um den Verbrauch von Palmöl auszugleichen	92,5 % Transparenz in der indischen Mica-Lieferkette	+27 t Rezyklateinsatz für Trade-Marketing-Materialien (Einsatzteile)	4.380 absolvierte interne Weiterbildungen/Schulungen
			700 € Personalentwicklungsbudget pro Kopf (pro Festanstellung)

Kontakt

PR & Corporate Communications

» EVA KALKUHL
PR & Corporate Communications

E.Kalkuhl@cosnova.com

» ANNA PLANZ
Senior PR & Corporate Communications Manager

A.Planz@cosnova.com

CORPORATE RESPONSIBILITY

» SILVIA STEINERT
Director Corporate Responsibility

S.Steinert@cosnova.com

» KATRIN STEINBACH
Technical Unit Expert Corporate Responsibility

K.Steinbach@cosnova.com

www.cosnova.com